

Expertenwissen für Studenten

itemis unterstützt Seminar an der FH Dortmund

Lünen/Dortmund, 8. Dezember 2008. Die itemis AG, ein führendes IT-Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen, baut ihr Engagement an Universitäten aus. An der Fachhochschule (FH) Dortmund wird in Kooperation des Fachbereichs für Informatik von Prof. Sabine Sachweh und des Fachbereichs von Informations- und Elektrotechnik von Prof. Burkhard Igel eine gemeinsame Veranstaltung mit Unterstützung der itemis angeboten werden. Thema sind die modellbasierte Softwareentwicklung sowie Softwaretechnik für eingebettete Systeme.

Die gemeinsame Veranstaltung kombiniert zwei Einzelseminare aus den jeweiligen Fachbereichen. Mit Unterstützung der itemis werden modellbasierte Softwareentwicklung und Softwaretechnik für eingebettete Systeme in einem Seminar gemeinsam an die Studenten vermittelt. Das Seminar beleuchtet modellbasierte Softwareentwicklungsmethoden und deren Anwendung für eingebettete Systeme. Dabei werden die itemis-Spezialisten Studenten einen Einblick in Praxis- und Industrie-Erfahrungen ermöglichen. Unter anderem basiert die Veranstaltung auf dem Forschungsprojekt »MDA für eingebettete Systeme« (MDA4E) der itemis AG und FH Dortmund. Dieses zeigt Wege, um die Modelle direkt in den Entwicklungsprozess einbinden zu können. So werden Artefakte direkt aus den Modellen generiert, der stetig verringerte Lebens- und Entwicklungszyklus bei Embedded-Systemen angepasst sowie Kosten und Fehler, die durch die manuelle Programmierung auftreten, minimiert.

»itemis betreut einen Teil der Themen des Seminars. Für uns sind das ganz wichtige Schwerpunkte unserer Arbeit, die wir auch an der Universität unterstützen möchten«, erklärt Axel Terfloth, Software-Architekt und Leiter Forschung und Entwicklung MDS für eingebettete Systeme bei der itemis AG. Studenten der FH bekamen eine Reihe von Themen vorgegeben. Nach kleinen Einführungsvorträgen wählten die Studenten das Thema, das sie am meisten interessiert. »Wir stehen nach der Auswahl als eine Art ‚Sparringspartner‘ bereit«, so Terfloth. Die abschließenden Veranstaltungen finden am 5. und 12. Dezember statt. Hier werden dann die Ergebnisse aus den Arbeiten vorgestellt und diskutiert.

Über die itemis AG

Die itemis AG ist ein unabhängiges IT-Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen mit Stammsitz in Lünen. Im Jahr 2003 gegründet, kann itemis inzwischen auf eine Vielzahl bundesweiter und internationaler Niederlassungen blicken. Als eines der führenden Unternehmen im Bereich der modellbasierten Softwareentwicklung, überträgt itemis den modernen Ansatz auch auf die Entwicklung eingebetteter Systeme. Die hierfür benötigten Werkzeuge entwickelt die itemis AG unter Open-Source-Lizenz und stellt sie unter dem Dach des Eclipse-Projektes zur Verfügung. Als strategisches Mitglied der Eclipse

Foundation, stellt itemis ein Team von acht Entwicklern, das an dem Eclipse Modeling Project (EMP) mitarbeitet und maßgeblich an der Entwicklung des Open-Source-Generatorenframeworks openArchitectureWare (oAW) beteiligt ist. Wolfgang Neuhaus, Vorstand der itemis AG, ist zudem Vorstandsmitglied der Foundation. itemis engagiert sich stark in Forschungsprojekten und arbeitet derzeit an mehreren nationalen und internationalen Projekten mit. Als Mitglied diverser Organisationen wie bspw. BITKOM, ARTEMIS und SIG-MDSD unterstützt itemis den Erfahrungsaustausch zwischen Experten, Fach- und Führungskräften. Weitere Informationen zum Unternehmen und zu den aktuellen Forschungsthemen unter www.itemis.com.

Weitere Informationen:

itemis AG
Axel Terfloth
Am Brambusch 15-24
44536 Lünen
Telefon: 02 31/986 0-218
Telefax: 0 231 /98 60-211
eMail: axel.terfloth@itemis.de
<http://www.itemis.de>

Pressekontakt:

saalto Agentur und Redaktion GmbH
Alin Frädrich
Rappenstraße 5
76227 Karlsruhe
Telefon: 0721/1 60 88-78
eMail: [alin \(at\) saalto.de](mailto:alin@saalto.de)
www.saalto.de